

Dezember 2016

# Elternbrief

## Unser Leitbild

### RESPEKT

Wir respektieren Unterschiede und schätzen Gemeinsamkeiten.

### MUT

Wir fördern und fordern mutiges Denken und Handeln.

### PERSÖNLICHKEIT

DU bereicherst unsere Schule durch deine Persönlichkeit.

### LEISTUNGEN

Wir erkennen Leistungen an.

### PERSPEKTIVEN

Wir bilden uns und erlangen dadurch Perspektiven – über Grenzen hinaus.

## Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Freunde des Anne-Frank-Gymnasiums,

*das politisch sehr dramatische Jahr neigt sich seinem Ende und hoffentlich einem friedlicheren Jahr 2017 zu. Ich danke Ihnen herzlich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle Ihrer Kinder und unserer Schüler und für die vielfältige Unterstützung bei der Bewältigung unserer Aufgaben. Ihnen und Ihrer Familie wünsche ich im Namen des Kollegiums und persönlich frohe Feiertage sowie besinnliche und entspannte Momente des Innehaltens und einen guten Rutsch! Bleiben Sie gesund!*

*Herzliche Grüße, Thomas Müller-Teufel, Schulleiter*

## Personen

Unsere langjährigen Elternbeiratsvorsitzenden **Frau Peekhaus** und **Herr Dammasch** wurden feierlich bei der ersten Sitzung der Schulkonferenz verabschiedet. Mir fiel dies schwer, da wir gemeinsam an großen Entwicklungsvorhaben wie dem neuen Leitbild und der Amsterdampfahrt gearbeitet hatten und dabei auch viel Freude hatten. Umso erfreulicher ist, dass sich mit **Frau Doerr** und **Herrn Betzing** zwei ebenfalls sehr engagierte Nachfolger gefunden haben! Und Herr Dammasch hat sich

zum 1. Vors. des Fördervereins wählen lassen, um „Entzugserscheinungen“ zu vermeiden. Klasse!

Neu an unserer Schule begrüßen dürfen wir **Frau Thon** (F, BK) sowie **Herrn Meißner** (ev.Rel.) und **Herrn Niemann** (D, G), die sich bereits sehr gut eingearbeitet haben. Wir freuen uns über diese Bereicherung des Kollegiums! **Frau Feurer** (M, F) ist ihrem Wunsch entsprechend an eine Schule in ihrem Wohnort versetzt worden. Wir wünschen ihr an ihrer neuen Wirkungsstätte alles Gute.

Unsere derzeitigen

Oberreferendare **Herr Klingel**, **Frau Schütz** und **Frau Vogel** unterrichten seit diesem Schuljahr selbstständig ihre Klassen. Für Ihre anstehenden Prüfungen wünsche ich Ihnen viel Erfolg. Die Elternzeit von Herrn Sauer wurde mit Hilfe von Fachkollegen und Kolleginnen überbrückt, besonders danken möchte ich hierbei **Frau Bäumer** und **Frau Piehler** für Ihren engagierten Einsatz.

Wir freuen uns über unseren Schulsozialarbeiter **Herr PouÛet**. Den Französischunterricht bereichert die Fremdsprachenassistentin

**Frau Mongel** aus Antibes.

## Demokratie und Schule – heute: Der GONG

Am 13. Und 14. Dezember stimmten alle Schüler und Lehrer mit je einer Stimme darüber ab, ob der Schulgong dauerhaft abgeschaltet bleiben soll. Hier ist das Ergebnis:

**79,88% der Schüler und 31,7% der Lehrer sprachen sich für den Gong aus. 20,12% der Schüler und 68,3% der Lehrer waren für dessen Abschaltung (jeweils**

**nur gültige Stimmen, ohne Enthaltungen. Die Wahlbeteiligung lag bei den Schülern bei 85%, bei den Lehrern bei 95%.**

Als Konsequenz daraus wird der Gong auf Beschluss der Schulkonferenz wieder eingeführt. **Neu** dabei ist, dass es nun sogar einen **Vorgong zu Schulbeginn und zum Ende der großen Pause geben wird.** Auch der Läuteplan

wurde im Zuge dieser Neuerung verbessert, so dass die Schulbusse besser und ohne Unterrichtsausfall erreicht werden (s. dazu Neuerungen zum 1. Februar 2017, S.3).

### Klangwettbewerb

Wer möchte, kann einen neuen Klang entwickeln, der als Gong eingesetzt wird. Meldungen und mp3-Dateien bitte an die Schulleitung.



Bei der Abstimmung über den Schulgong...

## Neuerungen zum 1. Februar 2017

- Gong zu Schulbeginn 07.55h
- Neue Zeit Große Pause 11.05-11.20
- Gong zum Ende der Großen Pause (11.20)
- Neue Zeiten zum Ende 9., 10. und 11. Stunde
- Kein Gong am Nachmittag, da z.T. 8. oder 10. Stunde Einzelstunden sind (5 Minuten Pause nach 8. oder 9. Stunde ohne Gong), Konferenzen sind ungestört
- Vorgong um 7.50h und 13.50h

Stunde	Beginn	Ende
1./2.	<b>07.55</b>	<b>09.25</b>
3./4.	<b>09.35</b>	<b>11.05</b>
5./6.	<b>11.25</b>	<b>12.55</b>
7.		
8./9.	<b>13.55</b>	15.25
10./11.	15.30	<b>17.00</b>

Grün (**FETT**): Gong, Rot: kein Gong

- Es gilt die **neue Läuteordnung** auf Beschluss der Schulkonferenz und der GLK(siehe Kasten links)
- Der **Vertretungsplan geht online**, so dass er über den PC oder die Smartphone-App (Untismobile) abrufbar ist.
- Das **Klassenbuch** wird nach dem Pilotprojekt mit der Kursstufe nun für alle Klassen **digital** geführt.
- **Termine für den Elternsprechtag am 16.02.17 werden zukünftig online gebucht.** Bitte beachten Sie, dass uns hierzu eine **gültige Email-Adresse** von Ihnen vorliegen muss, damit

Sie sich einloggen können.

**Achtung wichtig!**



## Digitalisierung am AFG

Der **erste Klassensatz an Tablet-PCs** für den Unterricht in allen Fächern wurde angeschafft. Der gebotene vernünftige und professionelle Umgang mit digitalen Medien kommt auf diese Weise einen Schritt voran. Voraussetzung war eine gesundheitlich unbedenkliche und vollständige WLAN-Ausleuchtung im Schulhaus. Das ist nun geschafft.

Insbesondere im **MINT-Bereich** sollen die Möglichkeiten des Tablets weit über seine Nutzung als Internet-Zugang in den Unterricht eingehen: Experimente mit dem Schallsensor (Mikrofon) oder Experimente mit dem Beschleunigungssensor können den Physik- wie auch den Matheunterricht zukünftig bereichern.

Wir suchen **Sponsoren**, die uns auf diesem ideel und materiell Weg begleiten möchten! Kommen Sie auf mich zu.

M: Mathematik  
I: Informatik  
N: Naturwissenschaft  
T: Technik



## Anne trägt vor

Am 24.10.16 besuchte uns zum zweiten Mal **Herr Dr. Kurt Salomon Maier**. Der 87-Jährige ist ein deutsch-amerikanischer Literaturwissenschaftler, Autor und Übersetzer. Er hat die Deportation 1940 in das [Internierungslager Gurs](#) überlebt. Er lebt und

arbeitet in Washington DC, USA und berichtet als Zeitzeuge für unsere 9. Klassen von seiner Kindheit in Kippenheim und der Deportation.

**Medienwelten unserer Kinder** war der Titel einer weiteren Präsentation, die im Rahmen des Fachs Soziales Lernen am

29.11.16 gezeigt wurde. Neben den 7. Klassen waren auch alle Lehrer und Lehrerinnen sowie zahlreiche Eltern dabei. Lebhaft deutlich wurde den über 100 Zuhörern, wie leichtsinnig wir mit unseren Daten und insbesondere persönlichen Bildern umgehen.

Termine:

Anne-Frank-Café: Dienstag, 20.12.16, 13:00h

Ferienregelung 2017/18: siehe bitte Kalender auf der Schulhomepage

Elternsprechtag 2017: 16.02.17

Halbjahresinfo Klassen 5-10: 03.02.17

Zeugnisse Kursstufen: 27.01.16

## Annes Stimmen

Unser in diesem Schuljahr von Chorleiterin und Lehrerin **Frau Haag** ins Leben gerufener Chor aus Eltern, Schülern (ab Kl. 9) und Lehrern erfreut sich großer Beliebtheit. Das Repertoire ist breit gefächert: Von Gospels, Volksliedern über Popsongs zu Schlagern oder Filmmelodien wird alles geübt und geboten. Machen Sie mit! Die Proben finden 14-tägig von 18-19:30h statt.



Leih und deine Stimme!

## Unser Austausch mit Schweden

Das dritte Jahr mit unseren schwedischen Austauschschülern verlief wieder in der gewohnt entspannten Atmosphäre. Die jungen Schwedinnen und Schweden wurden bereits am Montag, den 26. September von ihren Gastfamilien am Bahnhof in Strasbourg abgeholt. Nachdem sie dann am Dienstag von unserem Schulleiter Herrn Müller-Teufel begrüßt worden waren, begann eine bunte Schul- und Ausflugswoche. Das abwechslungsreiche Wochenprogramm, das unser Koordinator für den Schüleraustausch, **Klaus Lenger**, zusammenstellte, beinhaltete Besuche in Offenburg (u.a. das Schulmuseum in Zell-Weierbach), Strasbourg und natürlich den international bekannten Europapark. Dazwischen gab es für die Schülerinnen und Schüler beider Schulen genug Freizeit, um sich besser kennenzulernen und sich (auf Englisch) auszutauschen.

Wieder eine sehr schöne Begegnung mit unseren schwedischen Freunden, die unsere Schüler dann im Mai 2017 in Stockholm besuchen dürfen!

Die Vorbereitungen für den Frankreich-Austausch laufen auch schon.



*Schön, dass unsere Lehrer und Lehrerinnen gerne bereit sind, die Organisation und Begleitung der zahlreichen Fahrten, Exkursionen, Ausflüge, Schullandheime, SMV-Hütten, Studienfahrten zu übernehmen.*

## Sicherheitstraining für unsere "Kleinen", „Großen“ - und „Ganz-Großen“

Auch in diesem Schuljahr organisierte unser **Verkehrsbeauftragter Herr Spinner** wieder für die beiden 5. Klassen ein Verkehrssicherheitstraining. Unter der Leitung des Moderators Uwe Haushalter vom ADAC Südbaden lernten die Schüler vor allem das Einschätzen von Geschwindigkeiten und des sich daraus ergebenden Bremsweges - wichtig ist dies vor allem beim Überqueren der Fahrbahn zu Fuß oder auf dem Rad!

Zum Abschluss durfte jedes Kind noch gut angeschnallt eine Vollbremsung bei Tempo 50 miterleben. Der Moderator verwies auf die Wichtigkeit des Anschnallens, auch oder gerade bei nur kurzen Fahrten mit dem Auto!

Unsere großen Schüler möchte ich darauf aufmerksam machen, nicht direkt vor der Sporthallentür zu parken. Wirkt unsportlich;-)

Danken möchte ich den „großen“ Eltern, die ihr Kind an den Seiteneingängen der Schule mit dem Auto abholen. So wird das Verkehrschaos auf dem Busplatz vermieden und die Sicherheit für alle erhöht.

## Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien

**Schulbeginn ist zur ersten Stunde.**

Wir gehen gemeinsam zum ökumenischen Schulgottesdienst in die Ev. Kirche. Es folgen Klassenlehrerstunden oder das Volleyballturnier für die Klassen 8-10

**Schulschluss ist um 11:10h**

Die Busse fahren um 11:20h Rtg. Kehl und 11:40h Rtg. Lichtenau



**Kunstwerk des Monats Dezember**  
Handstudien  
Röteln auf Papier  
Irina Urban  
Jahrgangsstufe 12



## Jugend debattiert

Beim diesjährigen Wettbewerb *Jugend debattiert* waren die Streitthemen: „Soll der Schulgong am AFG abgeschaltet werden?“ und „Soll es eine Klarnamenpflicht in den sozialen Medien geben?“

Hier zeigen unsere Schüler und Schülerinnen, wie sie schlagfertige Auseinandersetzungen führen und dabei Regeln des fairen Austausch

beachten. Es wurde auf hohem Niveau diskutiert. Schulintern setzten sich im Wettbewerb **Tabea Tömmes und Mara Köbele** für die Klassen 9 sowie **Elisa Zimpfer und Noah Fischer für die Klassen 10** durch. Diese Schüler werden uns im Februar auf Regionalebene als Schulsieger vertreten. Hervorragend

mitdebattierende Klassensieger waren **Yasmin Abd-El-Aziz, Jana Karcher, Cosma-Alisha Ott und Sarah Feist**. Herzlichen Glückwunsch an alle! Dank gebührt den Lehrerinnen und Lehrern, die den Schülern das Debattieren beibrachten und diese ermunterten vor großem Publikum aufzutreten. Danke auch an den Organisator Herr Hellberg!



## Vandalen im Schulhaus?!

Die Vandalen waren ein germanisches Volk mit einem Ursprung östlich der Oder. 455 überfielen und plünderten sie **Rom** und erhielten daher auch ihr auch Ihr eignes Substantiv: Vandalismus. Allerdings gingen Sie verhältnismäßig fair mit den Römern um und stahlen auch nur die wirklich wertvollen Sachen, von einer Verwüstung um ihrer selbst willen also keine Spur. Mutwillig zerstört

wird am AFG sehr selten etwas. Wir gehen respektvoll mit Menschen und Gegenständen um. Hin und wieder wird allerdings das (zu ?) stille Örtchen der **Jungentoilette** dazu genutzt, die Klos mit **Äpfeln** (aus dem Schulobstprogramm gratis für alle bereitgestellt) und **ganzen Klopapierrollen** (auch gratis) zu verstopfen. Das findet nicht nur das Putzteam gar nicht witzig. Bitte

sprechen Sie mit Ihrem Kind darüber, wie es sich mit Dingen, die für alle da sind, verhält.

Übrigens: **Schäden, die durch Vandalismus verursacht werden trägt die Schule zur Hälfte aus ihrem Etat. Dieses Geld fehlt dann für Bücher, Pcs, Schultische etc.**

Die Vandalen konnten sich in Rom nicht halten, am AFG auch nicht.

A propos Rom: Die Studienfahrt der 11er geht vom 15.-19.05.17 nach Rom – zwischen Ostern und Pfingsten, welcher ein schöner Zeitpunkt für die ewige Stadt! Die Schüler werden selbst die Reisekasse aufbessern. Bitte unterstützen Sie die Jugendlichen dabei durch Ihre Arbeitsangebote im Garten, Betreuung etc.

## Last-Minute-Weihnachtsgeschenk ?

Schenken Sie **Lucy- Kristall der Farben, ein Fantasyroman** der Extraklasse. Geschrieben wurde er von Schülerinnen und Schülern der letzten 8. Klassen kurz vor den Sommerferien. Es geht um eine Welt, in der die Menschen weder Freude empfinden noch Farben

sehen können. Ein Mädchen namens Lucy erhält den Auftrag, den uralten Bann zu brechen...

Oder wie wäre es mit einer **Sammlung wunderschöner Kunstwerke** aus dem Kunstunterricht von **Frau Stecker und Frau Thon**? Als praktische Postkarten mit Kuvert in Folie hübsch

verpackt. Im Sekretariat erhältlich. Faire Preise!



Kunstkartenmotive



### Termine:

Anne-Frank-Café: Dienstag, 20.12.16, 13:00h  
 Ferienregelung 2017/18: siehe bitte Kalender auf der Schulhomepage  
 Elternsprechtag 2017: 16.02.17  
 Halbjahresinfo Klassen 5-10: 03.02.17  
 Zeugnisse Kursstufen: 27.01.16